

2ⁱⁿ1
Sanier- und
Dämmputz



WEISS

TURBO

SP5

Mehr als einzigartig. Zweiartig!
Die neuen Rajasil SP5.



RAJASIL SANIERPUTZ

Da steckt mehr dahinter!

Sehr geehrte Damen und Herren,

Ihnen liegt die neueste Fassung unseres Prospekts vor. Bei den Erläuterungen und Formulierungen in unseren Prospekten gehen wir davon aus, dass Ihnen als Fachmann/Fachbetrieb einschlägige Normen über Bauprodukte und die Bautechnik bestens bekannt sind. Wir verzichten daher auf umfangreiche Ausführungen, die für den Laien erforderlich wären.

Unsere Darstellungen und Informationen entsprechen unserem heutigen Wissensstand. Wir legen großen Wert auf die Produktweiterentwicklung; Änderungen im Rahmen des technischen Fortschritts und der betrieblichen Weiterentwicklung bleiben auch deshalb stets vorbehalten. Wir beschreiben lediglich annähernd und ohne Garantie die Beschaffenheit unserer Produkte und Leistungen. Anwendungsbeispiele dienen der besseren Darstellung und berücksichtigen nicht die Besonderheiten des Einzelfalls. Der Anwender ist im konkreten Einzelfall von einer sorgfältigen Prüfung der Funktionen bzw. Anwendungsmöglichkeiten unserer Produkte selber bzw. durch seine qualifizierten Mitarbeiter bzw. durch Planer bzw. Fachingenieure nicht befreit. Dies gilt auch hinsichtlich der Wahrung von Schutzrechten Dritter. Die Erwähnung von Handelsnamen anderer Unternehmen ist keine Empfehlung und schließt u. U. die Verwendung anderer gleichartiger Produkte nicht aus. Wir empfehlen Ihnen, grundsätzlich die jeweils neueste Fassung unserer Druckschriften zu verwenden. Bei Fragen wollen Sie uns bitte kontaktieren.

Wir verweisen in diesem Zusammenhang auf unsere Allgemeinen Verkaufs-, Lieferungs- und Zahlungsbedingungen in der jeweils neuesten Fassung, die stets Ihren Geschäftsbeziehungen mit uns zugrunde liegen. Sie finden die gültigen AGBs in unserer aktuellen Preisliste sowie unter www.wall-systems.com. Auf Anfrage senden wir Ihnen die AGBs auch gerne zu.

HECK Wall Systems bietet hochwertige Produkte und Lösungen zur Wärmedämmung, Abdichtung und Bausanierung. Wir sind sicher, dass Ihre hohen Erwartungen an unsere Produkte in vollem Umfang erfüllt werden.

Mit besten Grüßen


Markus Niermann


ppa. Heiko Faltenbacher

INHALT

Warum Sanierputze?	4 - 5
Mehr als einzigartig. Zweiartig!	6 - 7
Geprüfter Wärmedämmputzmörtel	8 - 9
Qualitätssiegel WTA-Zertifizierung	10 - 11
Qualitätssiegel H ₂ O-KON-Technologie	12
Qualitätssiegel HyTer-Technologie	13
Sanierputzauswahl und Systemaufbau	14 - 15
Verarbeitungsschrittte	16
Wichtige Vorteile	17
Anwendungsfälle	18 - 21
7 Schritte voraus	22 - 23
Zweiartig – SP5 und SP5 TURBO im Vergleich	24
Sanierputz ready	25
Detailzeichnungen	26 - 27

WARUM SANIERPUTZE?

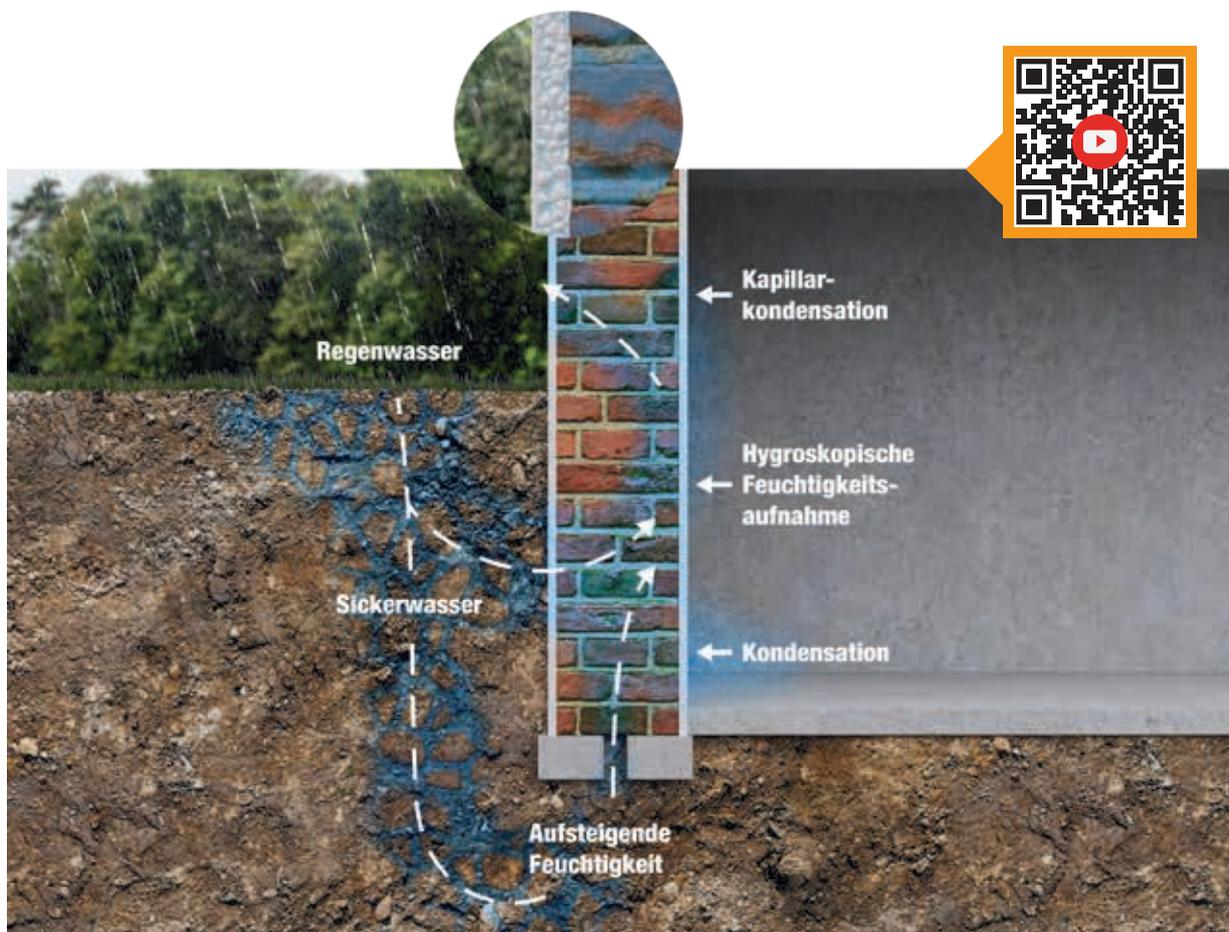


Abb. zeigt die Mechanismen des Feuchteintrags ins Mauerwerk

Feuchte Flecken, Abplatzungen oder Ausblühungen – das alles sind Albträume für Fassaden und Kellerräume. Um solche unschönen Überraschungen zu vermeiden oder zu behandeln, bedarf es der richtigen Mittel. Und hier kommen Sanierputzsysteme ins Spiel. In Kombination mit begleitenden Maßnahmen zum konstruktiven und technologischen Feuchteschutz kann man so den Kristallisationsvorgängen, die zur Schädigung der Baustoffe führen, einen Riegel vorschieben. Andernfalls kann die Feuchte und Salzbelastung besonders in den Verdunstungsbereichen, also an der Baustoffoberfläche, zur langfristigen Zerstörung der Bausubstanz führen.

WO KOMMT SANIERPUTZ ZUM EINSATZ?

Überall dort, wo sich Feuchtigkeit und/oder Salze am Mauerwerk zu schaffen machen.

WIE FUNKTIONIERT SANIERPUTZ?

Sanierputze weisen besondere Eigenschaften auf, die die Zerstörung des Putzes, z. B. durch Salzkristallisation, verhindern. Sie zeichnen sich durch eine hohe Porosität und Wasserdampfdurchlässigkeit bei gleichzeitig verminderter kapillarer Leitfähigkeit aus. Die verminderte kapillare Leitfähigkeit, d. h. die Hydrophobie, verhindert, dass das Wasser in flüssiger Form die Sanierputzoberfläche erreicht. Es verdunstet

bereits im Sanierputzquerschnitt. Als Folge kristallisieren die Salze auch hier. Eine spezielle Porengeometrie führt dazu, dass eine Salzeinlagerung im Putzmörtelgefüge erfolgt, ohne den Putz zu zerstören und ohne Trocknungsprozesse zu behindern.

Der Sanierputz bleibt langfristig schadenfrei.

WARUM SIND HERKÖMMLICHE KALK- ODER KALKZEMENTPUTZE NICHT AUSREICHEND?

Bei Feuchte- und Salzbelastungen unterliegen herkömmliche Putze den gleichen Schadensmechanismen wie andere kapillar leitfähige Baustoffe.

Herkömmliche Putze bieten dem Mauerwerk bei einer Belastung durch Feuchtigkeit

oder Salz leider keinen Schutz. Da die Putze saugfähig sind, können Feuchte und Salze von außen eindringen (z. B. Tausalze) und kapillar tiefer ins Mauerwerk geleitet werden oder aus dem Mauerwerksinneren bis an die Putzoberfläche gelangen. Im Laufe der Zeit führt die Anreicherung der Salze unweigerlich zu den bekannten Feuchteflecken, Salzausblühungen und Schäden.

Sanierputze sind so konzipiert, dass

- auch Feuchte- und Salzbelastungen im Mauerwerk keine Schäden verursachen.
- durch die diffusionsoffene Struktur des Sanierputzes das Mauerwerk weiter austrocknen kann.
- auch hohe ästhetische Ansprüche an die Putzoberfläche gestellt werden können.

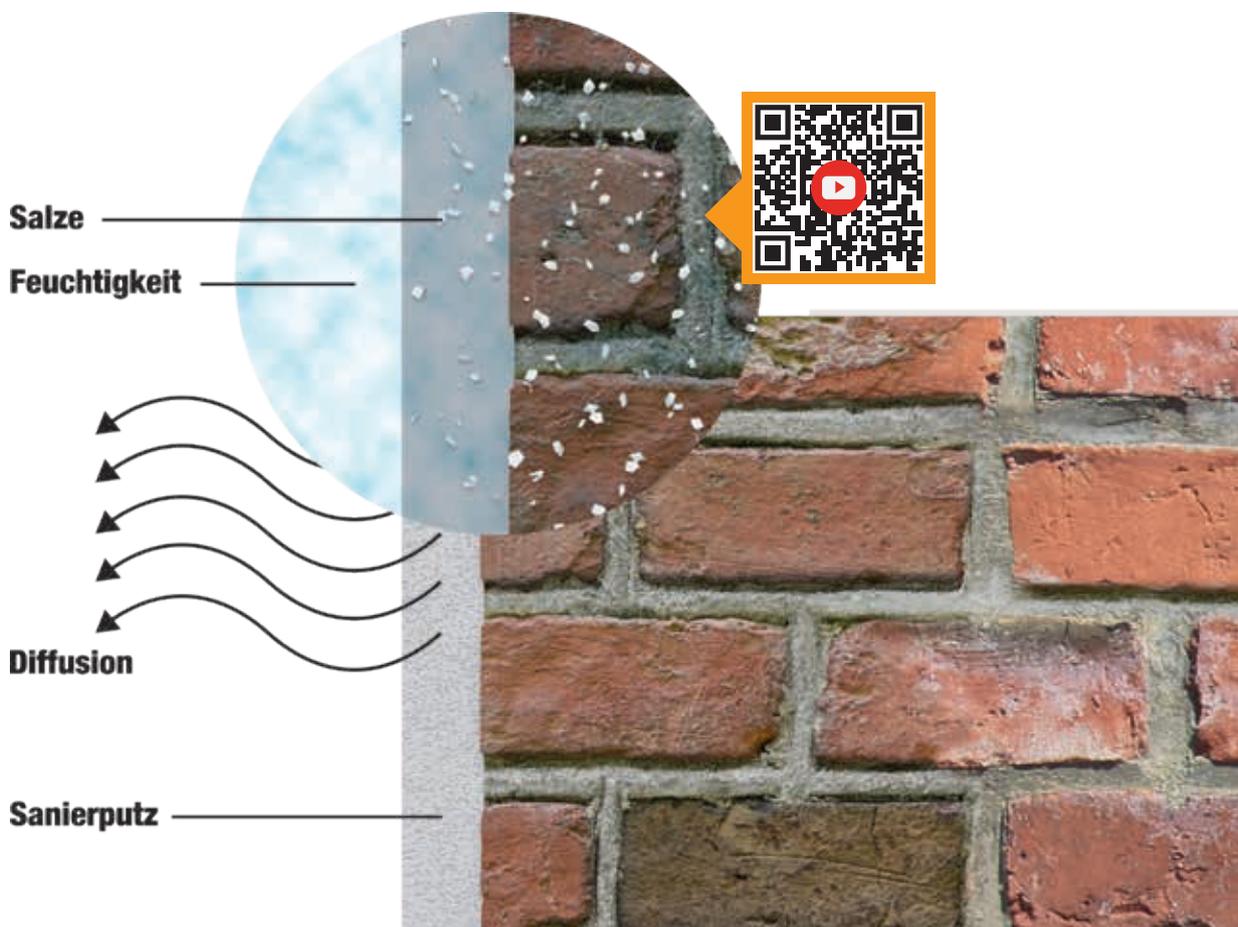


Abb. Einlagerung der Salzkristalle in den Sanierputz

MEHR ALS EINZIGARTIG



WEISS



SP5



H₂O-KON-TECHNOLOGIE

Gesteuertes, schnelles, gleichmäßiges
Abbinden über den gesamten Putzquerschnitt.



HyTer-TECHNOLOGIE

Aktiviert wasserabweisende Eigen-
schaften bereits im Trocknungsprozess.

ARTIG. ZWEIARTIG!

**SCHNELL NACH
1 – 3 STUNDEN
ABBINDEND**



TURBO



WTA ZERTIFIKAT

Sanierputz mit WTA-Zertifikat für feuchte- und salzbelastete Untergründe.

ERGIEBIGSTER SANIERPUTZ SEINER KLASSE

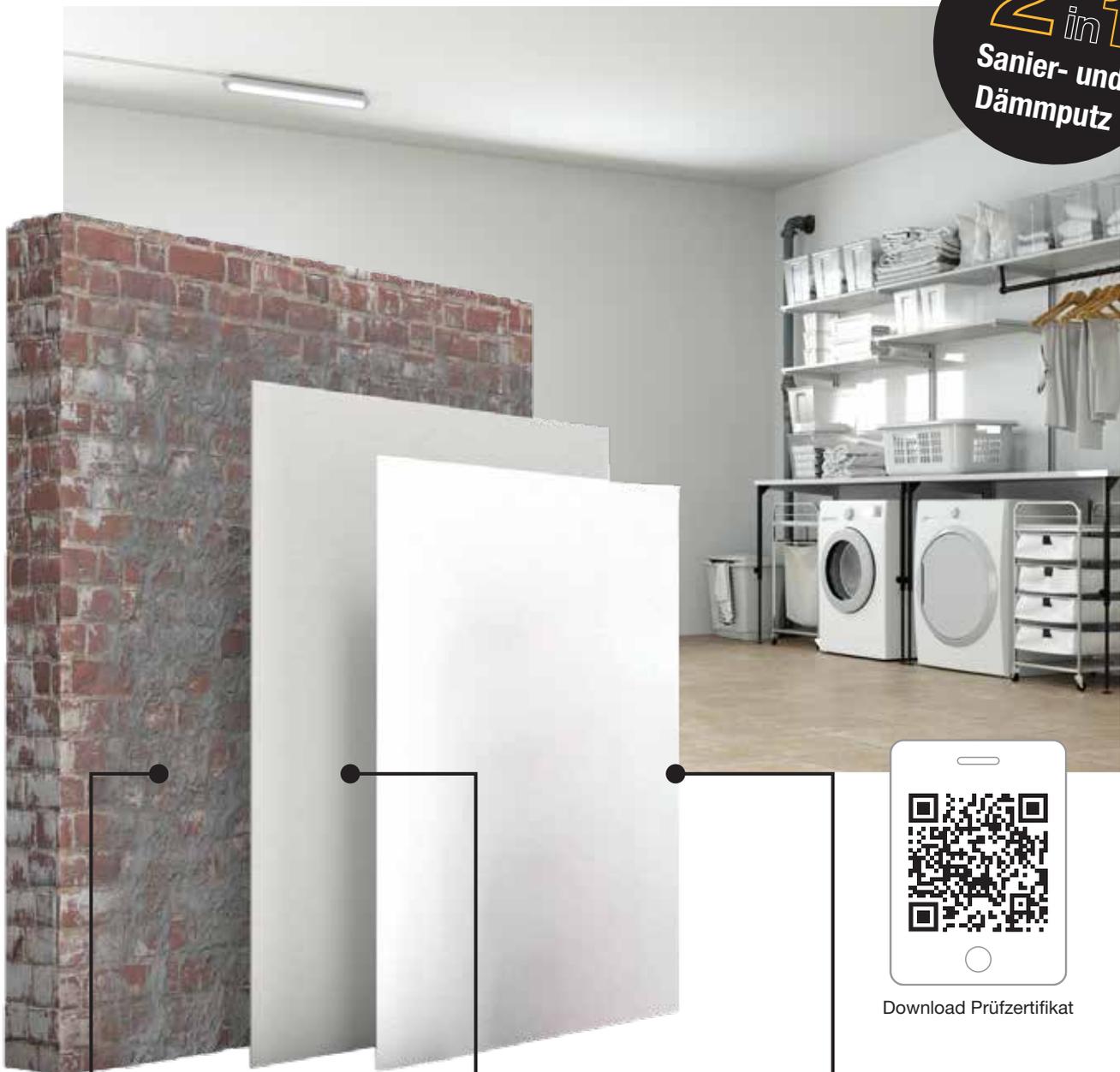
Sehr geringer Verbrauch, sowohl SP5 als auch SP5 TURBO.

WÄRMEDÄMMUNG INKLUSIVE

Geprüft und klassifiziert nach der technischen Spezifikation Wärmedämmputzmörtel des VDPM.

GEPRÜFTER WÄRMEDÄMMPUTZMÖRTEL

Klassifiziert und geprüft nach technischer Spezifikation des VDPM



Untergrundvorbereitung,
bei Bedarf

Rajasil SPB (Spritzbewurf)

1. Lage Sanierputz

z. B. Rajasil SP5 TURBO

Bei Bedarf 2. Lage Sanierputz

z. B. Rajasil SP5

DÄMM- UND SANIERPUTZ IN EINEM

Rajasil SP5 und Rajasil SP5 TURBO sind gleichermaßen Sanierputz und zusätzlich Wärmedämmputz. Diese Kombination er-



öffnet neue Perspektiven für die umfassende Sanierung von Bestandsgebäuden. Denn sie integriert die strukturelle Stärkung der Wände durch Sanierputz mit den Wärmedämm-Eigenschaften des Dämmputzes in einem Produkt.

Diese Synergie bedeutet nicht nur einen verbesserten Schutz vor Feuchte- und Salzbelastung des Mauerwerks, sondern adressiert gleichzeitig die Energieeffizienz. Der Wärmedämmputz erhöht die Dämmleistung der sanierten Wände, reduziert Wärmeverluste und trägt so zur Senkung des Energieverbrauchs bei.

Zusätzlich bietet die Kombination von Sanierputz und Wärmedämmputz auch eine ökonomische Effizienz. Durch die gemeinsame Anwendung werden Zeit und Kosten gespart, da mehrere mögliche Sanierungsschritte in einem Durchgang realisiert werden können.

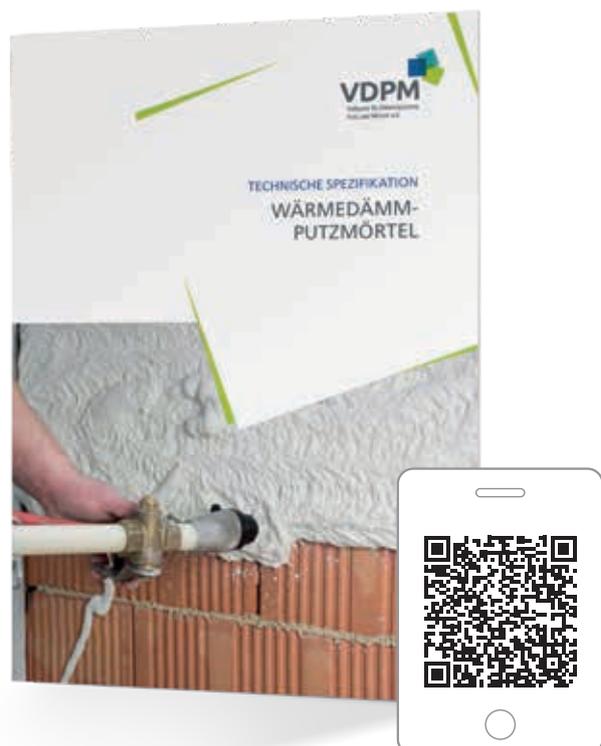
TECHNISCHE SPEZIFIKATION WÄRMEDÄMMPUTZMÖRTEL

Unterlagen des Verband für Dämmsysteme können Sie sich hier herunterladen:
www.vdpm.info/services/downloads

WAS IST DIE TECHNISCHE SPEZIFIKATION DES VDPM?

Die technische Spezifikation des Verbands für Dämmsysteme, Putz und Mörtel e. V. (VDPM) gilt für Wärmedämmputzmörtel, welche vom Hersteller nach DIN 998-1 als Wärmedämmputzmörtel deklariert werden. Diese werden entsprechend dem vom Hersteller angegebenen Verwendungszweck in Bauteilen verwendet, an die wärmeschutztechnische Anforderungen gestellt werden. Die Wärmeleitfähigkeit dieser Putzmörtel ist nach der DIN EN 998-1 $\leq 0,2 \text{ W}/(\text{m} \cdot \text{k})$.

Die Schichtstärke des Wärmedämmputzmörtels muss mindestens 20 mm betragen. Nur vom VDPM gelistete Dämmputze gewährleisten die angegebene Wärmedämmleistung. Wir sind Mitgliedsunternehmen des VDPM und mit unseren neuen Sanier- und Wärmedämmputzen Rajasil SP5 und Rajasil SP5 TURBO gelistet und somit Nutzer der technischen Spezifikation.



QUALITÄTSSIEGEL WTA-ZERTIFIZIERUNG

Beste Qualitätssicherung für Sanierputze

Die nach WTA-Richtlinien geprüften Produkte unterliegen einer ständigen werkseigenen Produktionskontrolle und Fremdüberwachung. Die Fremdüberwachung umfasst die Prüfung der Produkte und der werkseigenen Produktionskontrolle.

Erstprüfung und Fremdüberwachung müssen durch eine für den Mörtelsektor anerkannte, kompetente Prüfstelle bzw. durch einen Überwachungsverein erfolgen. Nur solchermaßen geprüfte, überwachte und zertifizierte Putze dürfen den Zusatz „WTA“ tragen.

SANIERPUTZSYSTEME NACH WTA-MERKBLATT

Sanierputze-WTA sind aus Werkrockenmörtel gemäß DIN EN 998-1 hergestellte Putze mit hoher Porosität und Wasserdampfdurchlässigkeit bei gleichzeitig erheblich verminderter kapillarer Leitfähigkeit. Sie erfüllen damit die Anforderungen des WTA-Merkblattes „Sanierputzsysteme 2-9 Ausgabe: 03.2020/D“.

Sanierputzsysteme dienen zum Verputzen feuchter und/oder salzhaltiger Mauerwerke. Baustoffschädigende Salze werden im Putz eingelagert und somit von der Putzoberfläche ferngehalten. Eine hohe Wasserdampfdurchlässigkeit des Putzsystems bewirkt günstige Austrocknungsbedingungen für das Mauerwerk. Sanierputze-WTA sind keine Sperrputze.

Sanierputze müssen auf Dauer einen Feuchtigkeitsaustausch auf dem Diffusionswege ermöglichen. Durch Erhöhung der Porosität des Putzquerschnittes wird die Diffusionsleistung verbessert. Die Porengeometrie muss so gestaltet werden, dass auch nach langer Zeit keine Trocknungsblockade infolge von Salzeinlagerungen eintritt. Die Porengeometrie ist auch dafür verantwortlich, dass durch Salzeinlagerungen keine Putzzerstörungen eintreten. Durch hydrophobierend wirkende Zusatzmittel wird der kapillare Wassertransport stark reduziert. Dadurch ist gewährleistet, dass die



Verdunstungszone des Wassers nicht an der Putzoberfläche sondern im Putzquerschnitt liegt, eine wichtige Voraussetzung für schadenfreien Putz auf salzhaltigem Untergrund. Die Bindematrix, die sich um die Poren und Zuschläge legt und damit den Verbund bewirkt (siehe rasterelektronenmikroskopische Aufnahme), muss so gestaltet sein, dass sie den erwarteten Salzbelastungen möglichst lange widersteht. Dies ist nur mit einem überwiegend hydraulischen Bindemittel zu realisieren.

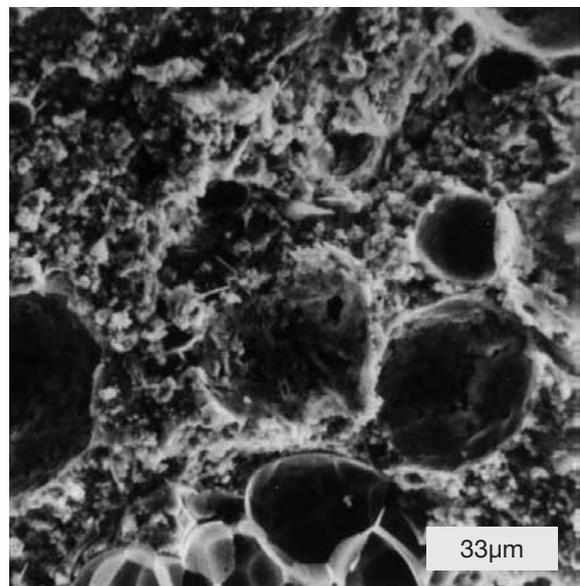
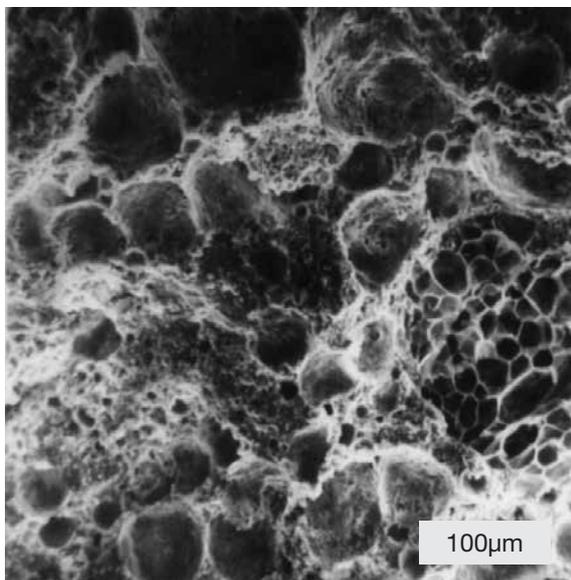


Abb. zeigt die Dienstleistungsmarke

Die technischen Mindestanforderungen und Prüfkriterien an Sanierputzsysteme werden im WTA-Merkblatt „Sanierputzsysteme 2-9 Ausgabe: 03.2020/D“ beschrieben. Den Herstellern ist damit ein Qualitätsstandard vorgegeben. Sanierputz-WTA, Grundputz-WTA und ggf. Spritzbewurf müssen gemäß

WTA-Merkblatt einer ständigen Überwachung nach DIN EN 998-1 unterliegen. Die Fremdüberwachung muss durch dafür autorisierte, anerkannte Prüfinstitute, bzw. Überwachungsvereine, erfolgen. Es genügt nicht, wenn ein Hersteller angibt, sein Produkt sei nach WTA-Richtlinien geprüft. Wichtig ist vielmehr, dass nachgewiesen wird, dass alle Anforderungen des WTA-Merkblattes erfüllt werden. Um diesen Nachweis für den Kunden einfach nachvollziehbar zu dokumentieren, hat die WTA beim Deutschen Patentamt die Dienstleistungsmarke WTA als Logo eintragen lassen. Diese Dienstleistungsmarke wird von der WTA für Produkte vergeben, die nach Prüfung durch einen einberufenen Sachverständigenausschuss alle Anforderungen des WTA-Merkblattes „Sanierputzsysteme 2-9 Ausgabe: 03.2020/D“ erfüllen. Dadurch wird die Anwendungssicherheit für Sanierputzsysteme erhöht. Planer und Verarbeiter werden entlastet, da weitere Nachprüfungen nicht erforderlich sind. Für die Rajasil Sanierputzsysteme wurde das WTA-Zertifikat erteilt.

RASTERELEKTRONENMIKROSKOPISCHE AUFNAHME EINES SANIERPUTZGEFÜGES



Quelle: Bauhaus-Universität Weimar

QUALITÄTSSIEGEL H₂O-KON-TECHNOLOGIE

Sorgt für gleichmäßige Trocknung und hohe Rissicherheit

Herkömmlicher Sanierputz ohne H₂O-KON-Technologie während des Trocknungsprozesses

Schrittweise Trocknung von außen nach innen. Problem: Putz scheint oberflächlich getrocknet.

Bei Weiterverarbeitung z. B. zweiter Lage oder Filzen, sorgt der noch nicht vollständig getrocknete, untere Teil der Sanierputzschicht für verringerte Hafteigenschaften und Rissanfälligkeit.

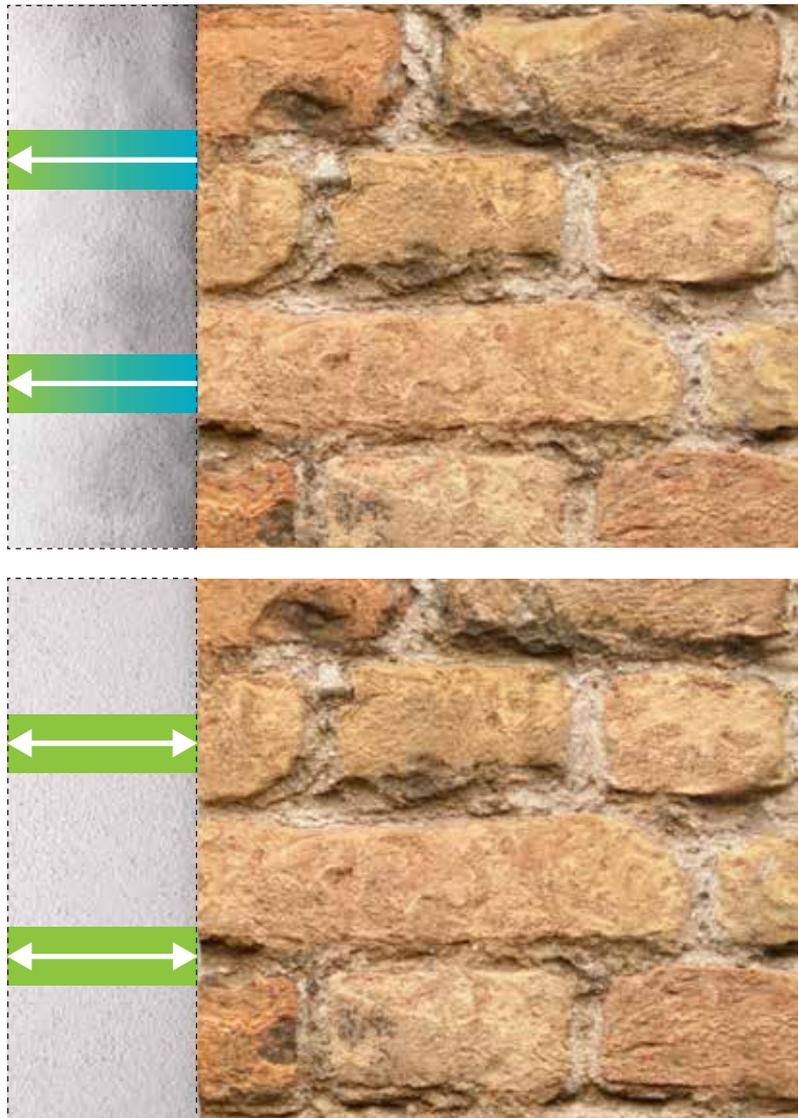
 = Ungleichmäßiges Abbinden

 = Sanierputzquerschnitt während des Trocknungsprozesses

Rajasil SP5 / SP5 TURBO mit H₂O-KON-Technologie während des Trocknungsprozesses

Die H₂O-KON-Technologie ermöglicht ein gesteuertes, schnelles und gleichmäßiges Abbinden über den gesamten Putzquerschnitt.

 = Gleichmäßiges Abbinden



Das Grundprinzip der **H₂O-KON-Technologie** besteht darin, dass der hydraulische Abbindevorgang gleichmäßig im gesamten Putzquerschnitt stattfindet. Dies wird erreicht, indem das benötigte Wasser und die reaktiven Bestandteile des Putzes kontinuierlich miteinander reagieren. Dadurch entsteht eine optimale Verbindung zum Untergrund und gleichzeitig wird die Bildung von Rissen an der Oberfläche minimiert.



QUALITÄTSSIEGEL HyTer-TECHNOLOGIE

Reduziert Salzeinlagerung während des Trocknungsprozesses

Herkömmlicher Sanierputz ohne HyTer-Technologie während des Trocknungsprozesses

Wasserabweisende Eigenschaften werden erst mit der Trocknung aktiviert, Salzeinlagerungen können bereits in den frischen Sanierputz erfolgen, was Feuchteschutz und Salzbeständigkeit reduziert.

Luftporen
Salzkristalle



= Sanierputzquerschnitt während des
Trocknungsprozesses

Rajasil SP5 / SP5 TURBO mit HyTer-Technologie während des Trocknungsprozesses

Die HyTer-Technologie aktiviert wasserabweisende Eigenschaften bereits während des Trocknungsprozesses.

Salzkristalle
Luftporen



Hydrophobierende Terpolymer-Technologie, deren Wirkprinzip wasserabweisende Eigenschaften bereits während des Trocknungsprozesses aktiviert; reduziert Salzeinwanderungen in den frischen Sanierputz und bietet damit erhöhten Feuchteschutz sowie bessere Salzbeständigkeit. Weiterhin werden dadurch Haft- und Verarbeitungseigenschaften deutlich verbessert.



SANIERPUTZAUSWAHL UND SYSTEMAUFBAU

Die passende Lösung bei unterschiedlichen Salzbelastungen

Salzbelastung
(Chloride, Sulfate, Nitrate)



EINLAGIG SP5

Lösung



Haftbrücke

1 Rajasil SPB (Spritzbewurf)

1. Lage

2 Rajasil SP5 / SP5 TURBO

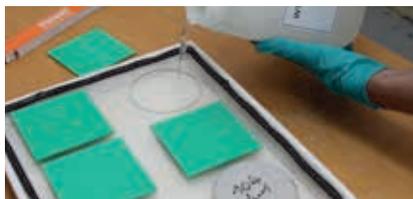
2. Lage

- entfällt -

Oberflächen (optional)

3 Diffusionsoffene Anstrichsysteme,
Mineralische HECK / Rajasil Oberputze

Hinweis: Die entsprechenden Darstellungen sind beispielhaft. Je nach örtlichen Gegebenheiten können auch abweichende Sanierputz-Systemaufbauten notwendig sein.



Nicht sicher?

Wissen Sie, dass wir im Labor auch Salzanalysen und Feuchtemessungen machen? Kontaktieren Sie uns.



MITTEL

ZWEILAGIG SP5



- 1** Rajasil SPB (Spritzbewurf)
- 2** Rajasil SP5 / SP5 TURBO
- 3** Rajasil SP5 / SP5 TURBO
- 4** Diffusionsoffene Anstrichsysteme, Mineralische HECK / Rajasil Oberputze



HOCH

ZWEILAGIG PGP + SP5



- 1** Rajasil SPB (Spritzbewurf)
- 2** Rajasil PGP PLUS (Porengrundputz)
- 3** Rajasil SP5 / SP5 TURBO
- 4** Diffusionsoffene Anstrichsysteme, Mineralische HECK / Rajasil Oberputze

Hinweis: Die entsprechenden Darstellungen sind beispielhaft. Je nach örtlichen Gegebenheiten können auch abweichende Sanierputz-Systemaufbauten notwendig sein.

VERARBEITUNGSSCHRITTE

Rajasil SP5 / SP5 TURBO

1 HAFTBRÜCKE

Vorbereitung des Untergrunds und Anbringen des Spritzbewurfs Rajasil SPB als Haftbrücke.



2 AUFTRAGEN

Den Sanierputz mit der Maschine oder von Hand in gleichmäßiger Putzdicke (10 mm Schritte) aufbringen.



3 ABZIEHEN

Die Oberfläche wird während des Anstehens lot- und fluchtrecht bzw. dem Mauerwerk folgend abgezogen.



4 PUTZDICKE

Die Mindestsanierputzdicke beträgt 20 mm und die maximale Gesamtsanierputzdicke 40 mm. Standzeiten beachten!



5 STRUKTURIEREN

Die Putzoberfläche während des Anstehens strukturieren, z. B. durch Filzen. Ggf. werden Armierungs- und Oberputz aufgebracht!



JETZT ANSEHEN!

Die Videoclips zur Verarbeitung von Rajasil SP5 finden Sie auf unserer YouTube Seite unter:

www.youtube.com/wallsystems

WICHTIGE VORTEILE

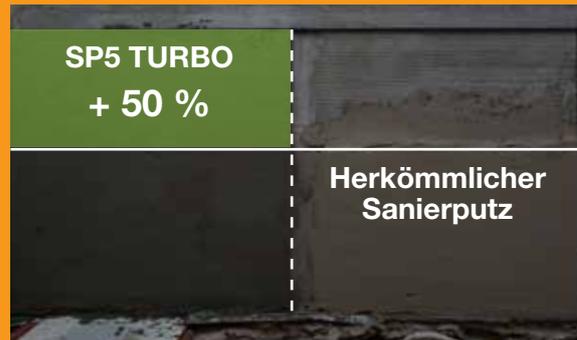
Rajasil SP5 / SP5 TURBO

ERGIEBIGKEIT

Der Rajasil SP5 / SP5 TURBO (Abb. links) weist bei gleicher Pulvermenge eine deutlich höhere Ergiebigkeit auf als ein gewöhnlicher Sanierputz.



Der Vorteil
im Video



OBERFLÄCHE

Die gefilzte, weiße Oberfläche des Rajasil SP5 benötigt keinen zusätzlichen Anstrich mit einer (weißen) Wandfarbe.



GESCHWINDIGKEIT

Der Rajasil SP5 TURBO zeichnet sich durch eine hervorragende Abbindegeschwindigkeit aus. Die Abbildung zeigt, dass der Rajasil SP5 TURBO beim Vergleichstest etliche Stunden früher weiter bearbeitet werden kann.



Der Vorteil
im Video



DÄMMENDE EIGENSCHAFTEN

Die hervorragende Wärmeleitfähigkeit des Rajasil SP5 bzw. Rajasil SP5 TURBO ($T_2 \leq 0,2$) wurde von der MPA Stuttgart gemessen und extern bestätigt. Neben Schutz vor Feuchte- und Salzbelastung des Mauerwerks gewährleistet dieser Sanierputz somit gleichzeitig Energieeffizienz.



ANWENDUNGSFÄLLE

An vier Beispielen veranschaulicht



1. Wasserschaden

Schadensbild	Wasser- und Feuchtigkeitsschäden an Wänden im Wohnraum oder Keller
Problem- beschreibung	Sehr hohe Durchfeuchtung / Putzabplatzung / Verfärbungen
Lösungsansatz	Putz gründlich entfernen / Trocknungsphase / Untergrundprüfung / Anbringung neuer Sanierputz
Produktauswahl	Sanierputz SP5 bzw. SP5 TURBO einlagig / Oberflächengestaltung
Nützliche Hinweise	Keine Dispersionsfarbe verwenden / ausreichende Trocknung gewährleisten / Für Be- und Entlüftung sorgen

Hinweis: Die entsprechenden Darstellungen sind beispielhaft. Je nach örtlichen Gegebenheiten können auch abweichende Sanierputz-Systemaufbauten notwendig sein.



2. Feuchte Keller / Wohnräume

Schadensbild	Eindringende Feuchtigkeit von außen / erhöhter Feuchtigkeitsgehalt
Problem- beschreibung	Sehr hohe Durchfeuchtung und Salzbelastung / Putzabplatzung / Fehlende Abdichtung / Eindringende oder aufsteigende Feuchtigkeit
Lösungsansatz	Schadensursache abstellen / Putz entfernen / Trocknung / Prüfung des Untergrundes / Anbringung neuer Sanierputz
Produktauswahl	Sanierputz SP5 bzw. SP5 TURBO zweilagig / Oberflächengestaltung
Nützliche Hinweise	Keine Dispersionsfarben und Tapeten verwenden / geeignete Trocknungsmöglichkeit schaffen / ausreichende Trocknung gewährleisten

Hinweis: Die entsprechenden Darstellungen sind beispielhaft. Je nach örtlichen Gegebenheiten können auch abweichende Sanierputz-Systemaufbauten notwendig sein.



3. Sockel ausgeblüht mit Salzproblemen / Sockelsanierung

Schadensbild	Putzabplatzung / Putzschaden
Problem- beschreibung	Aufsteigende Feuchtigkeit / Vorhandene bauschädliche Salze / Spritzwasser
Lösungsansatz	Putz entfernen / Prüfung des Untergrundes / Anbringung neuer Sanierputz / Eventueller Einsatz von Abdichtung zum Erdreich (Sperrputz)
Produktauswahl	Sanierputz SP5 bzw. SP5 TURBO zweilagig / Oberflächengestaltung
Nützliche Hinweise	Diffusionsfähige Sockelfarbe / Sockeltaugliches Anstrichsystem, z. B. HECK Siliconharzfarbe

Hinweis: Die entsprechenden Darstellungen sind beispielhaft. Je nach örtlichen Gegebenheiten können auch abweichende Sanierputz-Systemaufbauten notwendig sein.



4. Sonderfälle

Schadensbild	Unterschiedliche Schadensmuster innen und außen
Problem- beschreibung	Sehr hohe Durchfeuchtung / Putzabplatzung
Lösungsansatz	Spezialist von HECK Wall Systems aufsuchen
Produktauswahl	Muss individuell festgelegt werden
Nützliche Hinweise	Termine vor Ort immer mit dem Fachhandwerker

Hinweis: Die entsprechenden Darstellungen sind beispielhaft. Je nach örtlichen Gegebenheiten können auch abweichende Sanierputz-Systemaufbauten notwendig sein.

7 SCHRITT

Rajasil Sanierp

01 ENTWICKLUNG

Grundstein Forschung & Entwicklung



Im hauseigenen Labor entstehen die zuverlässigen Rajasil Sanierputzsysteme. Jahrelange Erfahrung und moderne Entwicklung bilden ihr Fundament. Kontinuierliche Verbesserung und enger Austausch mit Anwendern sichern zukunftsorientierte Produktentwicklung.

02 BERATUNGSTERMIN VOR ORT

Sichtprüfung und Probenentnahme



Vor größeren Instandsetzungsmaßnahmen, wie dem Einsatz eines Sanierputzsystems, muss die Bausubstanz bewertet werden. Vor-Ort-Termine klären die notwendigen Untersuchungen zur Dokumentation von Daten, Klima und Proben für Laboranalysen.

03 ANALYSE

Untersuchung im Labor



Das Labor analysiert die Proben, um die genaue Schadensursache zu ermitteln. Das geschulte Team führt Tests an Proben durch, um ein umfassendes Bild zu erstellen. Die Ergebnisse bilden die Grundlage für das Sanierungskonzept.



BEVOR VORAN

utz Kompetenz



04 BEWERTUNG

Ergebnis fachgerecht beurteilen



Nach der Bewertung wird eine passende Sanierungsmaßnahme vorgeschlagen. Das Ergebnis enthält technische Details für den Verarbeiter. Jedes Objekt erfordert eine erfahrene, individuelle Herangehensweise, besonders bei historischer Bausubstanz.

07 SCHULUNG

Wissensvermittlung



HECK Wall Systems bietet mit Rajasil umfassende Bausanierungskompetenz. Von der Analyse bis zur Produktlieferung unterstützen wir. Unser Know-how teilen wir in Schulungen, digital und persönlich, um Anwender für zukünftige Projekte zu stärken.

06 VORFÜHRTECHNIK

Unterstützung vor Ort



Vorführtechniker bieten vor Ort Anleitung zur Maschinenbedienung und zur fachgerechten Produkthanwendung. Dadurch erhalten Fachhandwerker eine gezielte Schulung direkt am Objekt.

05 SANIERUNGSVORSCHLAG

Grundlage für die Ausschreibung



Die Sanierung alter, feuchtigkeits- und salzgeschädigter Gebäude unter Denkmalschutz stellt Planer und Verarbeiter vor große Herausforderungen. Erfahrene Experten entwickeln umfassende Sanierungskonzepte basierend auf Untersuchungen und Proben.

ZWEIARTIG

Zwei einzigartige Lösungen für jeden Anwendungsfall



Rajasil SP5

Rajasil SP5 TURBO

Besonderheit	Weißer Oberfläche, kein Anstrich nötig	nach 1 – 3 Stunden bearbeitbar
Verbrauch	Ca. 7,5 kg/m ² /cm	Ca. 7,5 kg/m ² /cm
Wärmedämmputz	Ja (T2 ≤ 0,2)	Ja (T2 ≤ 0,2)
Körnung	Größtkorn ca. 1,5 mm	Größtkorn ca. 1,5 mm
Spritzbewurf	Optional	Optional
Salzspeicherfunktion	Hoch	Hoch
Zertifikate / Technologien	WTA-Zertifikat*	WTA-Zertifikat*
	HyTer-Technologie** H ₂ O-KON-Technologie**	HyTer-Technologie** H ₂ O-KON-Technologie**

*Seite 10 – 11

**Seite 12 – 13

SANIERPUTZ READY

Weitere Produkte des Rajasil Sanierputzsystems: Geprüft und sicher!



Rajasil SPB (Spritzbewurf)

- Einheit: 25 kg
- Maschinengängig
- Größtkorn: ca. 4 mm
- Anwendung: Als Haftbrücke auf mineralischen Untergründen, z. B. auf glattem, wenig saugendem oder sulfathaltigem Mauerwerk
- Besonderheit: Im Rajasil Sanierputz-System erfolgt der Auftrag netzförmig – bei einem Deckungsgrad von ca. 50 %



Rajasil PGP PLUS (Porengrundputz PLUS)

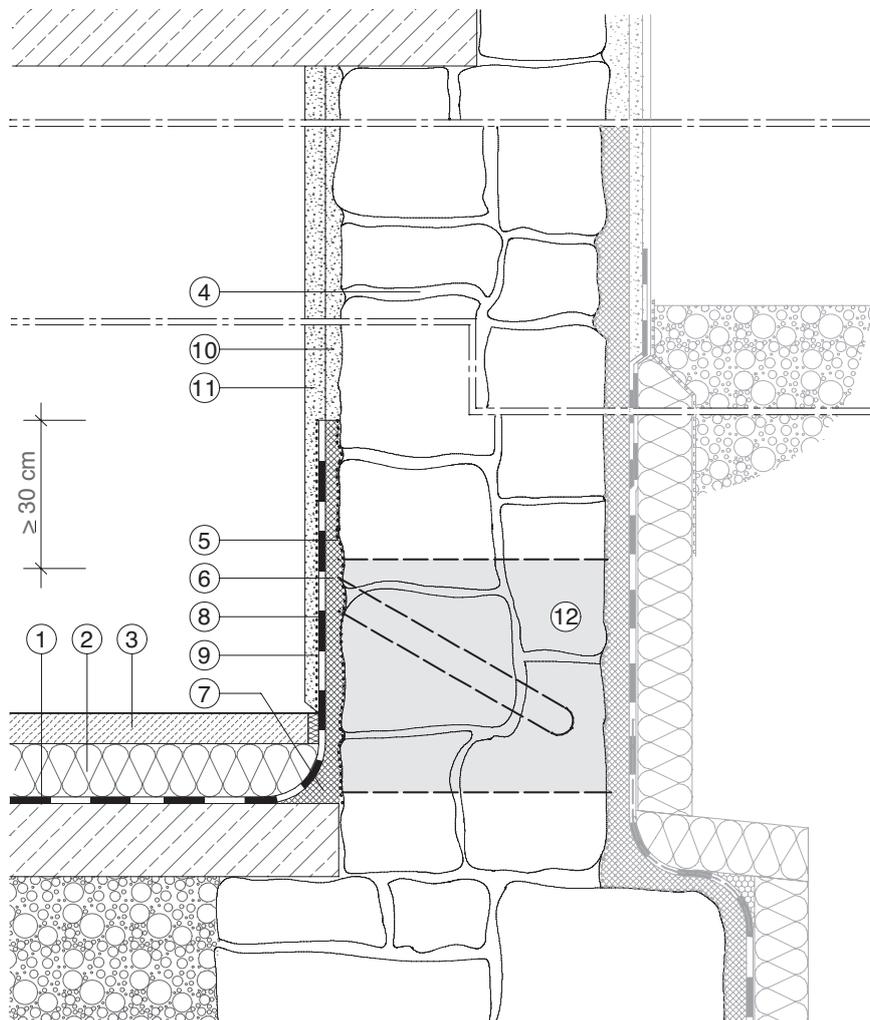
- Farbe: altweiß
- Einheit: 25 kg
- Maschinengängig
- Geeignet im Innen- und Außenbereich (ab Oberkante Gelände)
- Anwendung: Zum Ausgleich großer Vertiefungen / Unebenheiten des Mauerwerks und als Salzspeicherputz bei hoher Untergrundversalzung
- Besonderheit: Verhindert das Einwandern gelöster Salze aus dem Mauerwerk in den frisch aufgetragenen Sanierputz und ist WTA zertifiziert



DETAILZEICHNUNGEN

Rajasil Sanierputzsysteme

DETAIL 1.1 – Sanierputzsystem Kellerinnenwand mit wirksamer Vertikalabdichtung für hochwertige Kellerraumsanierung



1 **HECK DS FLEX LIGHT** (Dichtungsschlämme flexibel)

2 Wärmedämmschicht

3 Estrich

4 Saugfähiges, griffiges Mauerwerk

5 **Rajasil SPB** (Spritzbewurf), deckend

6 **Rajasil SPP** (Sperrputz), d = ca. 10 mm

7 Hohlkehle, r = 4 - 5 cm mit **Rajasil SPP** (Sperrputz) gezogen

8 **HECK DS FLEX LIGHT** (Dichtungsschlämme flexibel)

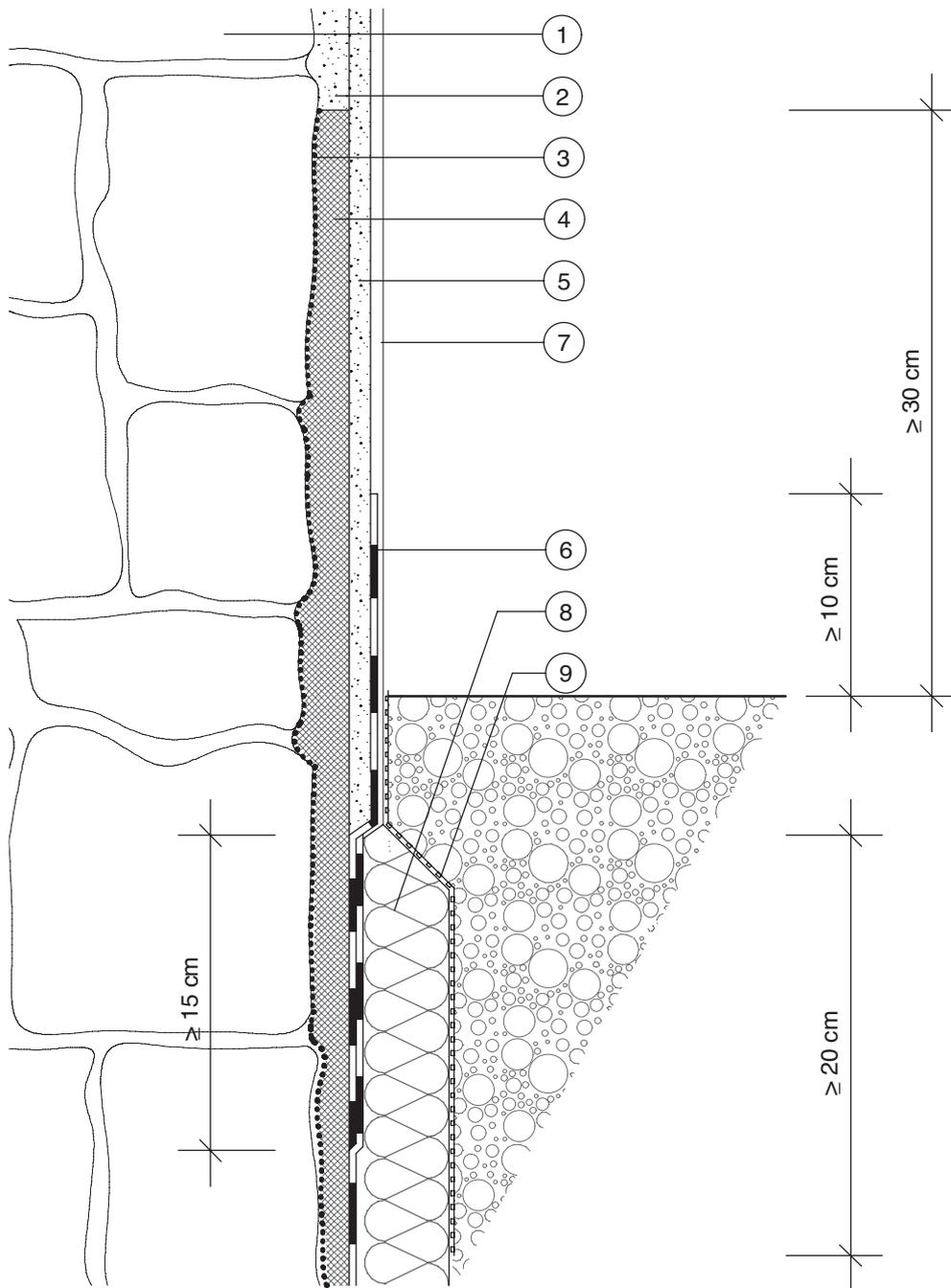
9 **Rajasil SPB** (Spritzbewurf), netzförmig nass in feucht auf Dichtungsschlämme

10 **Rajasil SP5 (SANIERPUTZ SP5) / Rajasil SP5 TURBO (SANIERPUTZ SP5 TURBO)**

11 **Rajasil SP5 (SANIERPUTZ SP5) / Rajasil SP5 TURBO (SANIERPUTZ SP5 TURBO)**

12 Horizontalabdichtung

DETAIL 1.2 – Sockelausbildung mit Rajasil Sanierputzsystem SP5



1 Saugfähiges, raues Mauerwerk

2 **Rajasil SP5 (SANIERPUTZ SP5) / Rajasil SP5 TURBO (SANIERPUTZ SP5 TURBO)**

3 **Rajasil SPB** (Spritzbewurf), deckend

4 **Rajasil SPP** (Sperrputz), d = 10 - 15 mm, aufgeraut, im Bereich bituminöser Abdichtung glatt verrieben

5 **Rajasil SP5 (SANIERPUTZ SP5) / Rajasil SP5 TURBO (SANIERPUTZ SP5 TURBO)**

6 **HECK DS FLEX LIGHT** (Dichtungsschlämme flexibel)

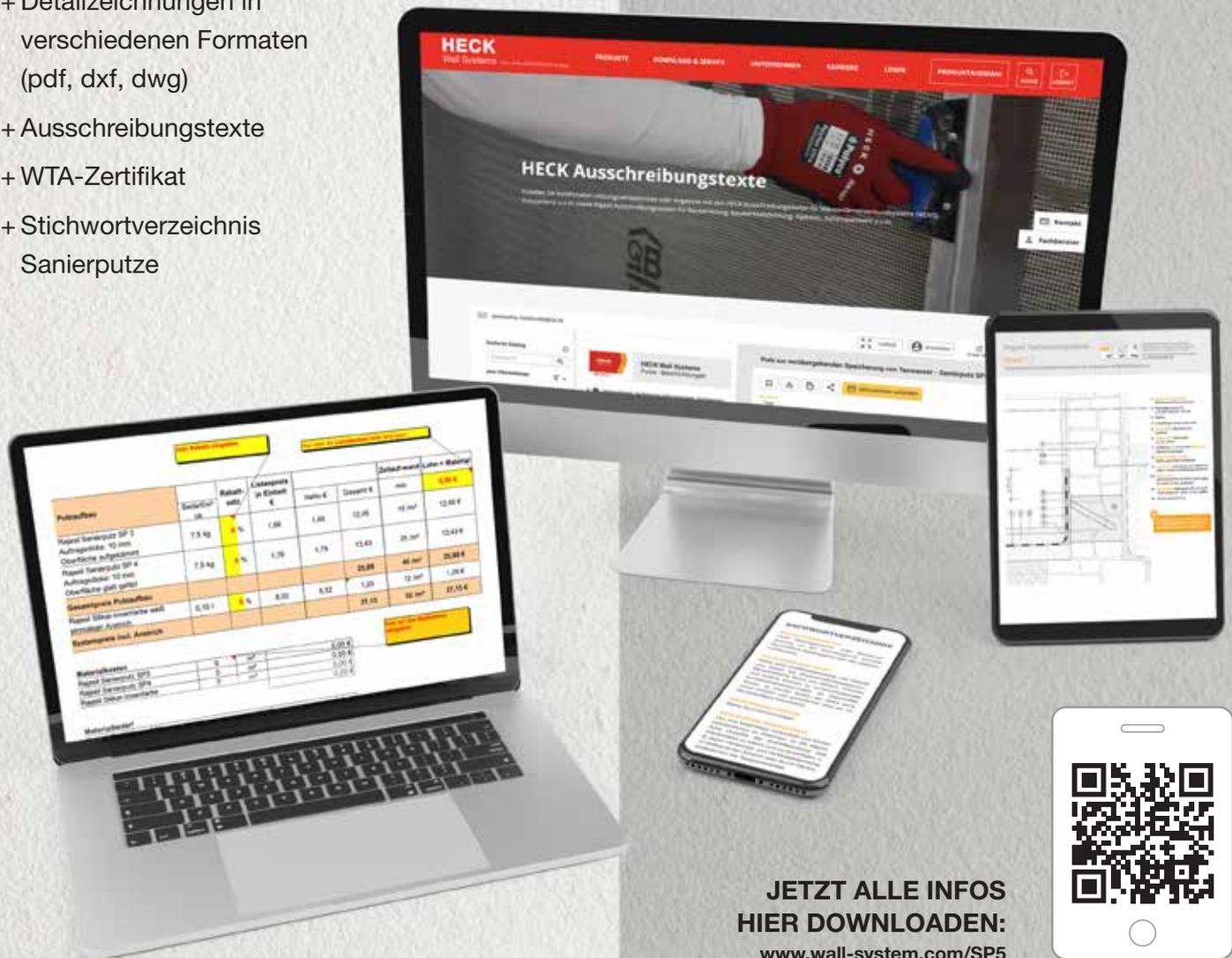
7 Anstrichsystem: **Rajasil NIG**, 2 x nass in feucht und **HECK SILCO FF** (Silicon-Fassadenfinish), 2 x gestrichen

8 Schutzschicht nach DIN 18 533, z. B. **HECK EPS-Perimeter-Dämmplatte 30-035**

9 Schutzschicht z. B. Noppenfolie

Rajasil SP5 / SP5 TURBO

- + Kalkulationshilfen Rajasil SP5 / SP5 TURBO
- + Detailzeichnungen in verschiedenen Formaten (pdf, dxf, dwg)
- + Ausschreibungstexte
- + WTA-Zertifikat
- + Stichwortverzeichnis Sanierputze



**JETZT ALLE INFOS
HIER DOWNLOADEN:**
www.wall-system.com/SP5

HECK Wall Systems GmbH

Thörlauer Straße 25

95615 Marktredwitz

Tel.: +49 9231 802-0

Fax: +49 9231 802-330

www.wall-systems.com

HR B 5389 Amtsgericht Hof, Sitz Marktredwitz

Ust.-Id.-Nr.: DE815515763

Geschäftsführung: Markus Niermann (Vors.), Volker Christmann

Stand 01/2024

HECK
Wall Systems

a  **ROCKWOOL** company

Unsere technischen Informationen und Beschreibungen geben den Stand unseres Wissens und unserer Erfahrung zum Zeitpunkt der Drucklegung wieder und stellen keine wie auch immer geartete Garantie dar. Verwenden Sie bitte deshalb die jeweils neueste Auflage, da sich unser Erfahrungs- und Wissensstand stets weiterentwickeln. In Zweifelsfällen setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung. In jedem Fall haben Sie neben unseren Schutzrechten auch evtl. Schutzrechte Dritter zu beachten. Die Erwähnung von Produkten bzw. Handelsnamen anderer Unternehmen ist keine haftungsrelevante Empfehlung unsererseits und schließt i.d.R. die Verwendung anderer gleichartiger Produkte nicht aus, es sei denn, dass bestimmte Produkte, wie z.B. in Allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassungen ausdrücklich vorgeschrieben sind. Beschriebene Anwendungsbeispiele können besondere Verhältnisse des Einzelfalls nicht berücksichtigen und erfolgen daher ohne Haftung. Unseren Geschäftsbeziehungen mit Ihnen liegen stets unsere Allgemeinen Verkaufs-, Lieferungs- und Zahlungsbedingungen in der jeweils neuesten Fassung zugrunde, die Sie auch auf unserer Website www.wall-systems.com finden. Auf Anfrage senden wir Ihnen die AGBs auch gerne zu. Wir verweisen insbesondere auf Ziff. VI. dieser Bedingungen, wonach wir für Planungs-, Beratungs- und Verarbeitungshinweise etc. eine wie auch immer geartete Haftung nur dann übernehmen, wenn wir Ihnen auf Ihre schriftliche Anfrage hin verbindlich und schriftlich unter Bezugnahme auf ein bestimmtes, uns bekanntes Bauvorhaben Vorschläge mitgeteilt haben. In jedem Fall bleiben Sie verpflichtet, unsere Vorschläge unter Einbeziehung unserer Ware auf die Eignung für den von Ihnen vorgesehenen konkreten Verwendungszweck hin zu untersuchen, ggf. unter Einbeziehung von Fachingenieuren u. Ä. mehr.